

GreenLife



Bedienungsanleitung Überfüllmelder „beeb“



www.greenlife.de

Installations-, Betriebs- und Wartungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines.....	3
1.1 Allgemeine Hinweise zu Installation und Betrieb.....	3
1.2 Anwendungsgebiet.....	3
2. Hinweise und Erläuterungen.....	4
2.1 Sicherheit bei Installation, Betrieb und Wartung.....	4
2.2 Unsere Empfehlung.....	4
3. Montage Übersicht.....	5
4. Montage.....	6
4.1 Befestigung des Anschlusskastens.....	6
4.2 Schwimmerschalter.....	6
4.3 Kabelverbindung.....	6
5. Montage.....	7
5.1 Kabeldurchführung.....	7
5.2 Schwimmerschalter.....	7
6. Schalterfunktion.....	8

1. Allgemeines

1.1 Allgemeine Hinweise zu Installation und Betrieb

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns das Sie sich für unser Produkt entschieden haben und dem entgegengebrachten Vertrauen an uns.

Bei der Warenannahme sollten Sie das Produkt auf eventuelle Transportschäden prüfen. Sollte die Verpackung Beschädigungen aufweisen, ist das Produkt im Beisein des Lieferanten auszupacken und zu prüfen.

Ist eine Beschädigung vorhanden, so muss diese schriftlich beim Frachtführer angezeigt werden.

Dieses Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte.

Reparaturen an Elektrogeräten sind nur von Fachkräften durchzuführen. Durch unsachgemäße Eingriffe können erhebliche Schäden für den Benutzer entstehen.

Tritt eine Störung auf, prüfen Sie bitte aufgrund der Hinweise, die im letzten Kapitel aufgeführt sind, ob Sie die Störung selbst beheben können. Bei Störungen die dort nicht aufgeführt sind, suchen Sie den Rat eines Fachmannes oder schicken das Gerät zur Reparatur ein.

Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit. Das Gerät soll nicht im Freien aufgestellt werden.

1.2 Anwendungsgebiet:

Der Überfüllmelder ist für den Einsatz in Abwassersammelgruben gedacht. Er warnt mit akustischem und optischem Signal vor überlaufen der Abwassersammelgrube.

2. Hinweise und Erläuterungen

2.1 Sicherheit bei Installation, Betrieb und Wartung

Folgende Hinweise und Erläuterungen vor der Montage und Inbetriebnahme genau lesen und befolgen!

- Das Gerät ist über einen FI-Schutzschalter zu betreiben.
- Das Gerät ist in einem trockenen Raum vor Wasser geschützt zu installieren.
- Vor Öffnen des Gerätes muss der Netzstecker gezogen und vor ungewolltem wieder einstecken gesichert werden.
- Die Installation in Nasszellen (Bad, etc.) ist unzulässig!
- Kabel dürfen nicht ohne Schutz im Erdreich verlegt werden!

2.2 Unsere Empfehlung:

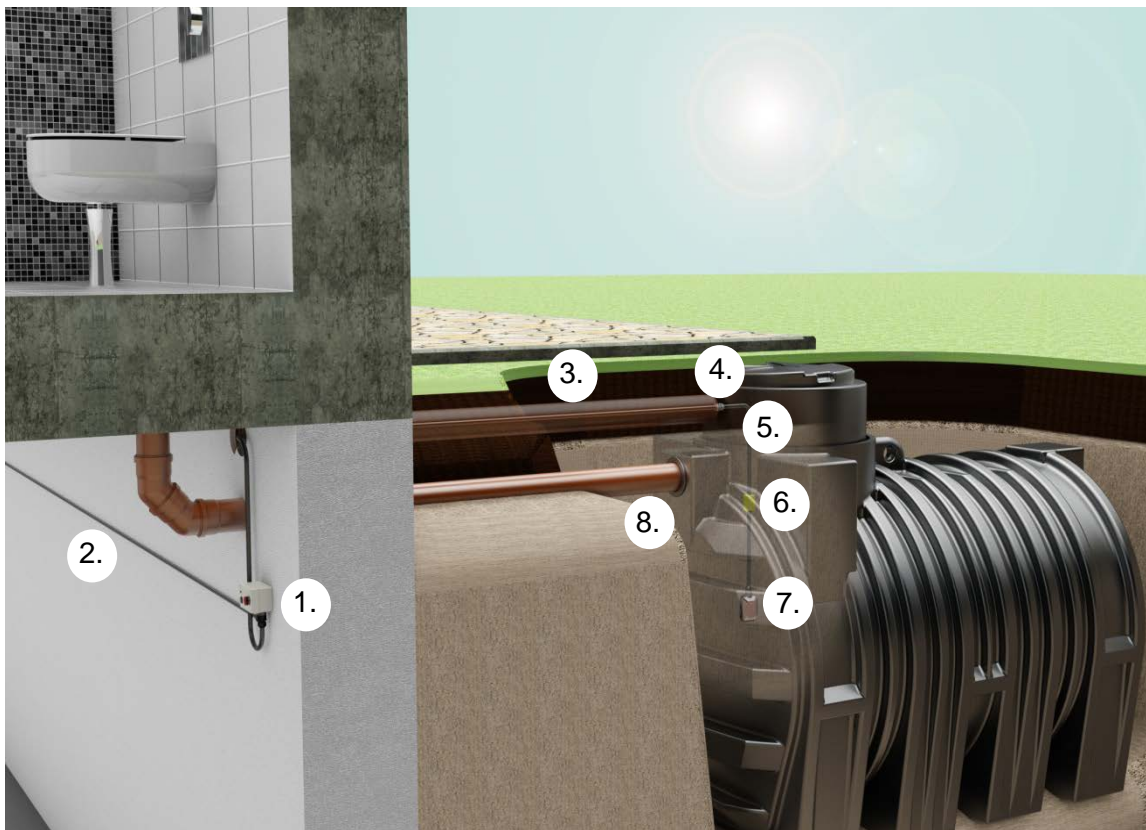
Verlegen Sie ein DN100 KG-Rohr mit Steigung vom Behälter bis zum Haus.
Darin können Sie sämtliche Leitungen z.B. Kabel, etc. verlegen.

- Das Leerrohr ist luftdicht zu verschließen, so dass keine Gerüche und Dämpfe aus der Zisterne entweichen können!
- Zum Freischalten vom Netz ist der Netzstecker zu ziehen!
- Der Netzstecker muss frei zugänglich sein!
- Der Netzstecker darf nicht verdeckt sein!
- Den Netzstecker erst nach
 - ordnungsgemäßer Befestigung sämtlicher Teile,
 - vollständiger Installation einstecken.

Nichtbeachtung der Anleitung können keinerlei Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden!

3. Montage Übersicht

1. Gerät mit akustischem und optischem Signal
2. Stromanschluss (ca.1,5 m Kabel mit Netzstecker)
3. Leerrohr (KG Rohr DN 100 **NICHT IM LIEFERUMFANG**)
4. Kabeldurchführung
5. Kabelbefestigung im Schacht
6. Gewicht (gelb)
7. Schwimmerschalter (rot)
8. Zulauf Fäkalitank



4. Montage

4.1 Befestigung des Anschlusskastens (Abb. 1)

- an einem trockenen Ort (Keller, etc.)
- Gerät auf ebener Wand montieren
(zur Verhinderung von Spannungen)
- oberhalb des maximalen Wasserstandes der Zisternen montieren
- zum anzeichnen der Bohrlöcher müssen Sie das Gerät öffnen
- bohren Sie entsprechend der im Lieferumfang befindlichen Dübel und Schrauben.
- montieren Sie das Gerät waagrecht an der Wand.



Abb.1

4.2 Schwimmerschalter (Abb. 2)

Achten sie auf Spannungsfreiheit „Stecker ziehen“!
Um das Kabel des Schwimmerschalters verlegen zu Können müssen sie zunächst die Steckverbindung demontieren (siehe Abb.2).



Abb.2

4.3 Kabelverbindung (Abb. 3)

Kabel vom Gehäuse entfernen. Seitlich am Stecker, Schlitzschrauben lösen und Kabel rausziehen.

Die Kabel sind am Stecker nummeriert.:

1. Blau
2. Braun
3. Frei
4. Grün, gelb (Masse Symbol)



Abb.3

5. Montage

5.1 Kabeldurchführung (Abb. 1)

Bringen sie die Kabeldurchführung an einer geeigneten Stelle an ihrer Zisterne an (Siehe Montageübersicht Punkt 4). Bohren sie ein Loch in den Schacht ihrer Zisterne (16 mm Bohrer). Verlegen sie das Kabel bis zum Anschlusskasten mit Signalleuchte. Ggf. müssen sie das Kabel auf gewünschte länge kürzen (Kabellänge ca. 20 m). Bevor sie die Verschraubung festziehen müssen sie die Höhe des Schwimmers bestimmen wie im nächsten Schritt beschrieben.



Abb.1

5.2 Schwimmerschalter (Abb.2)

Das Schwimmerschalterkabel ist im Dom in der Zisterne so zu befestigen, dass bei aufschwimmen des Schalters über das Gewicht, die Zisterne noch nicht zu 100% gefüllt ist (Befestigungsmaterial Abb.1,2,3). Sie also einen Puffer haben bis die Zisterne abgepumpt wird. Zur groben Orientierung sollte das Gewicht im oberen Drittel der Zisterne hängen und der Schalter im mittleren Drittel darunter. Je nach Behälter kann dies Variieren und muss überprüft und ggf. korrigiert werden.

Das Gewicht und der Schwimmerschalter müssen unterhalb der Zulaufleitung liegen! (Siehe Montageübersicht)

Der Schwimmerschalter ist so an dem Gewicht zu befestigen, dass er vom schwimmenden bis zum hängenden Zustand einen Höhenunterschied von 20 cm überwindet. Achten Sie darauf, dass der Schwimmerschalter gegen keine Hindernisse, z.B. Behälterwand stößt! Das kann dazu führen, dass der Schwimmerschalter funktionslos wird und kein Signal zur Signalleuchte geben kann.



Abb.2

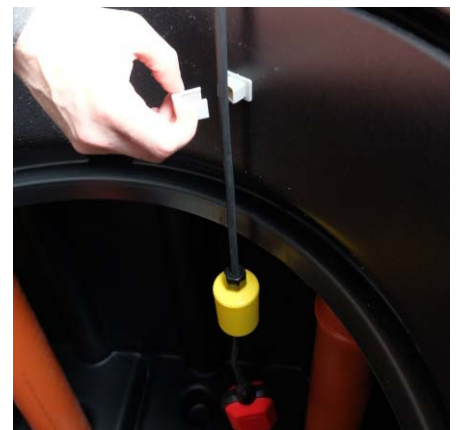


Abb.3

6. Schalterfunktion

- I = AN (grüne LED leuchtet, zusätzlich gibt das Gerät bei hochkommen des Schwimmerschalters das Signal aus) Hier ist wichtig, dass der Schwimmerschalter im Erdtank in der Höhe richtig eingestellt ist.
- 0 = AUS (das Gerät gibt kein Signal)
- II = TEST (Das Gerät gibt sofort ein Signal aus. Dient ausschließlich zur Überprüfung des Blinklichtes und des akustischen Signals)

1. Schwimmerschalter
2. Gewicht
3. Abwasserzulauf
4. Kabeldurchführung
5. Leerrohr
6. Gerät
7. Abwassererdtank 3000l



GreenLife



Operating manual Overfill alarm „beeb“



www.greenlife.de

Operating manual

Table of contents

1. General information	11
1.1 General notes on installation and operation	11
1.2 Application area	11
2. Notes and explanations	12
2.1 Safety during installation, operation and maintenance	12
2.2 Our recommendation	12
3. Assembly overview	13
4. Assembly	14
4.1 Mounting of the connection box	14
4.2 Floating switch	14
4.3 Cable connections	14
5. Mounting	15
5.1 Cable feedthrough	15
5.2 Floating switch	15
6. Switch function	16

1. General information

1.1 General notes on installation and operation

Dear Customer,

We would like to thank you for choosing our product and the trust you have placed in us.

When you receive the goods, you should check the product for possible transport damage.

If the packaging shows signs of damage, the product must be unpacked and tested in the presence of the supplier.

If a damage is present, this must be indicated in writing to the freight carrier.

This device complies with the relevant safety regulations for electrical appliances.

Repairs to electrical appliances must only be carried out by qualified personnel. Incorrect handling can result in serious damage to the user.

If a fault occurs, please check whether the fault can be rectified by the instructions given in the last chapter.

In the case of faults which are not listed there, seek the advice of a specialist or send the device for repair.

Protect the device from moisture. The unit should not be placed outdoors.

1.2 Application area

The overflow alarm is designed for use in sewage and rainwater tanks. It warns with an acoustic and optical signal before the sewage collection pit.

2. Notes and explanations

2.1 Safety during installation, operation and maintenance

Carefully read and observe the following notes and explanations before installation and commissioning!

- The device must be operated via a residual current circuit breaker.
- The device is to be installed in a dry space protected from water.
- Before unplugging the appliance, unplug the mains plug and plug it in again before unintentionally be secured.
- Installation in wet cells (bath, etc.) is not permitted!
- Cables must not be laid in the ground without protection!

2.2 Our recommendation

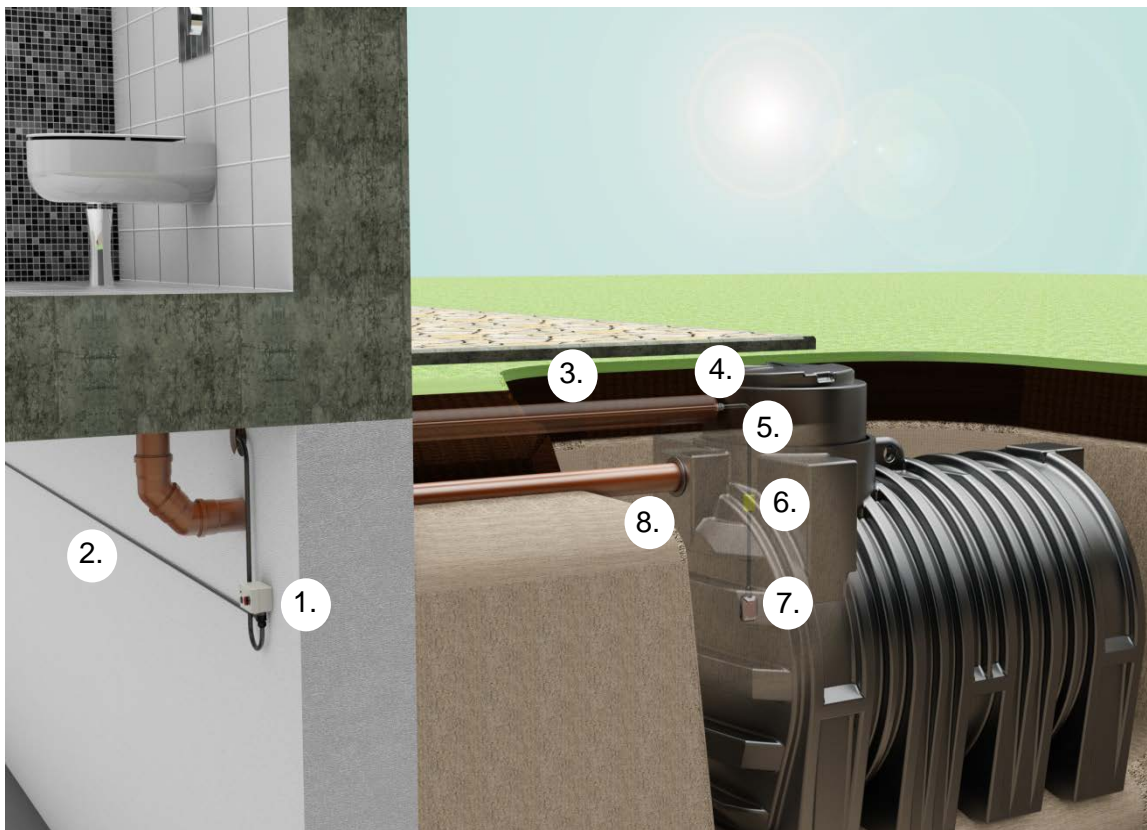
Route a DN 100 KG pipe with a slope from the tank to the house.
You can put in the pipe alls lines, cables, etc.

- The empty pipe has to be air-tight closed, so no odors and vapors form the tank can „escape“.
- to disconnect from the mains – pull the mains plug!
- The power plug must be freely accessible!
- The power plug must not be hidden!
- Connect the mains plus always after
 - Proper assembly of all parts,
 - Complete installation.

Failure to comply with the instructions can not be accepted!

3. Assembly overview

1. Device with acoustic and optical signal
2. Power connection (ca.1,5 m cable with mains plug)
3. Empty pipe (KG pipe DN 100 **NOT SUPPLIED**)
4. Cable feedthrough
5. Cable mounting in the shaft
6. Weight (yellow)
7. Floating switch (red)
8. Inflow in the tank



4. Assembly

4.1 Mounting of the connection box (pic. 1)

- In a dry place (cellar, etc.)
- Mount the device on the wall
(prevent stress)
- above the maximum water level of the tank
- please open the device to mark the drill holes
- drill according to the scope of delivery dowels and screws
- mount the unit horizontally on the wall



pic.1

4.2 Floating switch (pic. 2)

Pay attention to the tension-free "plug"! To install the cable of the float switch to they may first need the plug connection disassemble (see pic. 2).



pic. 2

4.3 Cable connections (pic. 3)

Remove the cable from the housing. Laterally on the plug, Loosen the slotted screws and pull out the cables.

The cables are numbered on the connector:

1. blue
2. brown
3. free
4. green, yellow (ground symbol)



pic. 3

5. Mounting

5.1 Cable feedthrough (pic. 1)

Place the cable gland at a suitable location on its tank (see assembly overview, point 4). Drill a hole in the well of your cistern (16 mm drill). Route the cable to the terminal box with signal light. Possibly. You must shorten the cable to the desired length (cable length approx. 20 m). Before tightening the screw connection, you must determine the height of the float as described in the next step.



pic.1

5.2 floating switch (pic.2)

The float switch cable must be fastened in the dome in the cistern so that when the switch is floated above the weight, the cistern has not yet been completely filled (fastening material pic. 1, 2, 3).

So you have a buffer until the cistern is pumped out. For rough orientation, the weight should be in the upper third of the cistern and the switch in the middle third below. Depending on the container, this can vary and must be checked and, if necessary, corrected.

The weight and the float switch must be below the inlet line! (See assembly overview)

The float switch must be attached to the weight so that it overcomes a height difference of 20 cm from the floating to the suspended state. Ensure that the float switch is not protected against obstructions, e.g. Container wall bumps! This can cause the float switch to become inoperative and can not give a signal to the signal light.



pic.2



pic. 3

6. Switch function

- I = ON (green LED is illuminated, the unit outputs the signal when the float switch is high). It is important that the float switch in the earth tank is correctly adjusted in height.
- 0 = OFF (the device does not give a signal)
- II = TEST (The unit immediately outputs a signal, only for checking the flashing light and the acoustic signal)

1. Float switch
2. Weight
3. Water inflow
4. Cable feedthrough
5. Empty pipe
6. Device
7. Waste water tank 3000l

